

Förderrichtlinien

in der Fassung vom 23.08.2010

Unser Selbstverständnis

Die Bürgerstiftung Sendenhorst Albersloh will durch Überparteilichkeit, Konfessionsunabhängigkeit und wirtschaftliche Ungebundenheit dem Gemeinwesen Sendenhorst und Albersloh eine Kraft zur Verfügung stellen, die dort unterstützen kann, wo Bürgerinnen und Bürger für Bürgerinnen und Bürger aktiv sind, wo Hilfe zur Selbsthilfe geleistet und wo Bürgersinn gestiftet wird.

Jeder Bürger soll sich angesprochen fühlen, Projektvorschläge einzubringen.

Förderkonzeption

Die Bürgerstiftung Sendenhorst Albersloh fördert gemäß der Satzung Projekte oder Initiativen aus den Bereichen

- Bildung und Erziehung,
- Kinder-, Jugend- und Altenhilfe,
- Schutz von Ehe und Familie,
- Kultur, Kunst und Denkmalpflege,
- Umwelt- und Naturschutz und Landschaftspflege,
- Traditionelles Brauchtum,
- Heimatpflege,
- öffentliche Gesundheitspflege,
- demokratisches Staatswesen,
- Sport,
- Völkerverständigung,
- Wissenschaft und Forschung,
- Wohlfahrtswesen,
- Toleranz und Gewaltfreiheit,
- Frieden und Aussöhnung.

Förderprioritäten

Im Allgemeinen haben bei uns Projekte Priorität, die

- Modell- und Vorbildcharakter haben sowie nachhaltig und zukunftsweisend angelegt sind;
- ihre Angelegenheiten vernünftig und vorausschauend betreiben und verwalten;
- Lokal betrieben und geführt werden;
- Minderheiten und benachteiligte Menschen einbeziehen;
- ganz oder überwiegend mit freiwilligen und ehrenamtlichen Mitarbeitern arbeiten oder Betroffene aktiv beteiligen;
- Hilfe zur Selbsthilfe leisten oder fördern;
- ortsteilübergreifend sind;
- generationsübergreifend sind.

Was wir nicht fördern

Grundsätzlich von einer finanziellen Förderung ausgeschlossen sind:

- Vorhaben außerhalb der Stadt Sendenhorst;
- kommerzielle Einrichtungen;
- Aufgaben, die im Verantwortungsbereich öffentlicher Stellen liegen sowie gesetzlich festgeschriebene Aufgaben;
- Einzelpersonen als Antragsteller und damit Projektträgern;
- Projekte, die politischen oder religiösen Gruppierungen zuzuordnen sind;
- Stiftungen und Kapitalaufbau von Vereinen;
- gesponserte Veranstaltungen und Fundraising-Aktivitäten;
- kleine Förderbeiträge bei insgesamt größerem Förderbedarf;
- Preise, Wettbewerbe und Stipendien anderer Einrichtungen.

Wie man Förderungen beantragt

Sie brauchen nur einen Förderantrag zu schreiben. Wir kümmern uns darum, dass er dem (oder den) entsprechenden Fonds zugeordnet wird.

Sie können uns gerne anrufen und ihre Ideen mit uns durchsprechen, bevor sie sich die Mühe eines schriftlichen Antrags machen, besonders wenn sie unsicher sind, ob ihr Projekt mit unseren Kriterien vereinbar ist.

Bitte füllen sie den beigegefügt Bogen aus und fügen sie die folgenden Informationen auf nicht mehr als drei Seiten bei. Bitte nutzen sie die folgenden Überschriften und schreiben sie kurz und prägnant. Wenn wir mehr Details benötigen, werden wir uns an sie wenden.

1. Unsere Organisation
2. Unsere Satzung
3. Mitglieder unseres Vorstands/Leitungsgremiums und verantwortliche/r Ansprechpartner/in für dieses Projekt

4. Unsere Personalstruktur
5. Die Finanzierung unserer Organisation
6. Die Ziele und Aktivitäten unserer Organisation
7. Unser Projekt/Unsere neue Aufgabe
8. Der Zweck, für den wir um Förderung bitten
9. Der Zeitplan für unser Projekt
10. Wer wird von unserem Projekt profitieren
11. Wie werden wir den Erfolg des Projektes überprüfen und bewerten
12. Wie werden wir das Projekt und die Unterstützung durch die Bürgerstiftung nach außen darstellen
13. Das Budget unseres Projektes
14. Kosten und Finanzierungsplan
15. Bislang sichergestellte Finanzierung – durch wen und welche Summen
16. Bislang gestellte Förderanträge – an wen und welche Summen
17. Der Betrag, den wir von der Bürgerstiftung Sendenhorst Albersloh benötigen
18. Wie sich unser Projekt finanzieren wird, wenn die Förderung ausläuft

Bitte fügen sie ihren Jahresbericht bei, wenn sie einen solchen erstellen, sowie Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen oder Einnahmen/Ausgaben-Rechnungen.

Schließlich können sie auf nicht mehr als einer A4-Seite weitere Informationen zu ihrem Projekt geben und uns vortragen, warum sie der Meinung sind, dass ihr Projekt wichtig ist.

Nach der Durchführung des Projekts bitten wir um einen Verwendungsnachweis auf dem beigefügtem Vordruck.

Senden sie den Förderantrag an die

Bürgerstiftung Sendenhorst Albersloh
Hermann-Löns-Strasse 35
D 48324 Sendenhorst
Email: info@buergerstiftung-sendenhorst-albersloh.de